

Universitätsexperte

Krankenpflege bei
Außerklinischen Notfällen





Universitätsexperte Krankenpflege bei Außerklinischen Notfällen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/spezialisierung-krankenpflege-ausserklinischen-notfallen

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 16

04

Struktur und Inhalt

Seite 20

05

Studienmethodik

Seite 26

06

Qualifizierung

Seite 34

01

Präsentation

Aus einem aktuellen Bericht der Weltgesundheitsorganisation geht hervor, dass jedes Jahr etwa 1,19 Millionen Menschen an den Folgen von Verkehrsunfällen sterben. Außerdem geht aus dem Dokument hervor, dass 50% der Menschen ein nicht tödliches Trauma erleiden, das zu dauerhaften Behinderungen wie Amputationen, Hirnverletzungen oder posttraumatischen Belastungsstörungen führt. Vor diesem Hintergrund ist es von entscheidender Bedeutung, dass die Krankenpflege in kritischen Situationen eine spezialisierte Versorgung anbietet, um sowohl die Stabilisierung der Patienten als auch die Verbesserung ihrer Genesungsprognose zu optimieren. Mit dem Ziel, diese Arbeit zu erleichtern, stellt TECH ein innovatives Programm vor, das sich auf die wirksamsten und sichersten therapeutischen Verfahren zur Bewältigung von außerklinischen Notfällen konzentriert. Außerdem wird er bequem zu 100% online unterrichtet.





“

Dank dieses Universitätsexperten, der zu 100% online ist, können Sie Patienten, die eine unmittelbare klinische Versorgung außerhalb des Krankenhauses benötigen, eine hervorragende Aufmerksamkeit bieten“

Die außerklinische Notfallversorgung ist ein sich ständig ausweitendes Gebiet, das eine umfassende Vorbereitung der Pflegekräfte erfordert. In diesem Zusammenhang müssen die Fachkräfte wirksam und unverzüglich auf verschiedene kritische Zustände reagieren, die von tiefen Venenthrombosen oder Hämoptysen bis hin zu Infektionen des zentralen Nervensystems reichen. Daher müssen die Experten ihre klinischen Kompetenzen regelmäßig auf den neuesten Stand bringen, um eine Verbesserung des Zustands der Patienten zu gewährleisten und die Sterblichkeitsrate in diesen schweren Szenarien zu senken. Angesichts ihrer hohen Arbeitsbelastung kann diese Aktualisierung jedoch eine Herausforderung darstellen.

Aus diesem Grund hat TECH einen revolutionären Universitätsexperten in Krankenpflege bei Außerklinischen Notfällen entwickelt. Der Studiengang wurde von Experten auf diesem Gebiet entworfen und befasst sich mit den modernsten Diagnosetechniken zur Stabilisierung von Patienten (einschließlich der Verabreichung von Medikamenten, Katheterisierung und dem Management der nicht-invasiven mechanischen Beatmung). Dementsprechend wird sich das Programm auf die Behandlung eines breiten Spektrums von Krankheiten konzentrieren, darunter kardiovaskuläre, neurologische und Verdauungsstörungen. Auf diese Weise erwerben die Studenten klinische Fähigkeiten, um Anzeichen frühzeitig zu erkennen und die jeweils am besten geeigneten Therapien anzuwenden. Darüber hinaus wird das Programm den Schwerpunkt auf den multidisziplinären Umgang mit Notfällen mit mehreren Verletzten legen und modernste Techniken der Triage anbieten.

Was die Methodik betrifft, so wird der Studiengang vollständig online unterrichtet, so dass die Pflegekräfte ihren Zeitplan selbst gestalten können. TECH nutzt auch sein innovatives Lernsystem: *Relearning*. Es ermöglicht den Fachkräften, sich die Konzepte des Lehrplans schrittweise und auf natürliche Weise anzueignen, ohne auf kostspielige traditionelle Techniken wie das Auswendiglernen zurückgreifen zu müssen. Für den Zugang zum virtuellen Campus benötigen die Studenten lediglich ein elektronisches Gerät mit Internetanschluss. Auf diese Weise profitieren die Experten von den pragmatischsten Unterrichtsmaterialien in der akademischen Welt.

Dieser **Universitätsexperte in Krankenpflege bei Außerklinischen Notfällen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten auf dem Gebiet der außerklinischen Notfälle und der medizinischen Notfälle vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Mit TECH haben Sie den Komfort auf Ihrer Seite, denn Sie haben die zeitliche Flexibilität, Ihre Sitzungen zu jeder Tageszeit durchzuführen. Worauf warten Sie, um sich einzuschreiben?"

“

Sie vertiefen Ihr Wissen über die klinische Pflege von unheilbar kranken Patienten, was Sie befähigt, Mobilisierungsstrategien zur Vermeidung von Druckgeschwüren zu entwickeln“

Der Lehrkörper des Programms besteht aus Fachkräften des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie werden die ausgefeiltesten Techniken zur effizienten Bewältigung von Unfällen mit mehreren Verletzten in Ihre tägliche Praxis einbeziehen.

Die innovative Methodik des Relearning ermöglicht es Ihnen, sich die komplexesten Konzepte des Lehrplans schrittweise und auf natürliche Weise anzueignen.



02 Ziele

Durch diesen Universitätsexperten zeichnen sich Pflegekräfte durch ihr ganzheitliches Wissen im Umgang mit außerklinischen Notfallsituationen aus. Auf diese Weise können die Fachkräfte die Anzeichen einer Vielzahl von Erkrankungen erkennen (z. B. Herzrhythmusstörungen, Synkopen, Nierenlithiasis usw.). Gleichzeitig entwickeln die Studenten fortgeschrittene Fähigkeiten in therapeutischen Verfahren wie der Dosierung von Medikamenten, nicht-invasiven mechanischen Beatmungstechniken und der kontinuierlichen Überwachung von klinischen Parametern. Auf diese Weise tragen die Experten dazu bei, die Patienten bis zu ihrer Ankunft im Krankenhaus zu stabilisieren und ihre Genesungsprognose zu verbessern.



“

Sie erwerben fortgeschrittene Fähigkeiten in der umfassenden Behandlung von Traumapatienten, von der Erstuntersuchung bis zur sicheren Verlegung ins Krankenhaus“



Allgemeine Ziele

- ♦ Analysieren der Bewältigung von Unfällen und Katastrophen mit mehreren Opfern
- ♦ Erkennen von Diagnose- und Therapietechniken in Notfallsituationen
- ♦ Vertiefen der Grundsätze der Pharmakologie in der Anwendung auf medizinische Notfälle
- ♦ Untersuchen der innovativsten Protokolle und Verfahren für Notfälle

“

Das Programm umfasst mehrere Fallstudien, die Ihnen die Methodik bei psychiatrischen Notfällen näher bringen“





Spezifische Ziele

Modul 1. Allgemeines

- ◆ Definieren der grundlegenden Konzepte im Zusammenhang mit Notfällen und Notfällen, einschließlich umfassender Aufmerksamkeit
- ◆ Darstellen der Grundsätze der Bioethik, angewandt auf Notfallsituationen, und Bewerten ihrer Bedeutung für die medizinische Entscheidungsfindung
- ◆ Vertiefen der aktuellen Gesetzgebung in Bezug auf die Aufmerksamkeit in Notfällen, Ermitteln der wichtigsten Vorschriften und ihrer Auswirkungen auf die klinische Praxis
- ◆ Erwerben von Kenntnissen über Bioethik und Gesetzgebung in praktischen Notfällen, um eine ethisch und rechtlich angemessene Versorgung zu gewährleisten

Modul 2. Erweiterte kardiovaskuläre Unterstützung

- ◆ Erkennen der wesentlichen Techniken und Verfahren für die grundlegende und erweiterte Lebenserhaltung bei Erwachsenen, einschließlich Bradyarrhythmien und Tachyarrhythmien
- ◆ Beschreiben der Grundsätze und Methoden der grundlegenden und fortgeschrittenen Lebenserhaltung in der Pädiatrie und bei Neugeborenen, mit Schwerpunkt auf der Erkennung und Behandlung kritisch kranker Kinder und der fortgeschrittenen Atemwegsbehandlung
- ◆ Analysieren von Strategien und Algorithmen für die neonatale Wiederbelebung und Advanced Life Support bei schweren Traumapatienten, mit Schwerpunkt auf neonataler Stabilisierung und Transport
- ◆ Unterscheiden wirksamer Advanced Life Support-Maßnahmen in speziellen Fällen und Anwendung der erworbenen Kenntnisse, um eine angemessene und rechtzeitige Behandlung zu gewährleisten

Modul 3. Massenanfälle von Verletzten (MANV) und Katastrophen

- ♦ Unterscheiden der allgemeinen Konzepte im Zusammenhang mit Massenanfällen von Verletzten (MANV) und Katastrophen sowie der Bedeutung eines effektiven Managements in diesen Situationen
- ♦ Behandeln der Verfahren für Sektorsierung, Einsatz und Logistik, die für eine organisierte und effiziente Reaktion auf MANV und Katastrophen erforderlich sind
- ♦ Festlegen von Verfahren für die Triage und die Betreuung für mehrere Verletzte, um eine angemessene Priorisierung der Patienten je nach Schweregrad ihrer Erkrankung zu gewährleisten
- ♦ Bewerten von Notfallplänen und Evakuierungsstrategien sowie des Managements von MANV in einer Krankenhausumgebung, einschließlich der Reaktion auf NBCR-Zwischenfälle (nukleare, biologische, chemische und radiologische)

Modul 4. Diagnostische und therapeutische Techniken (Katastrophen und außerklinische Notfälle)

- ♦ Analysieren invasiver und nichtinvasiver Verfahren wie Katheterisierung, periphere und zentrale Venenverweilkanülen, intraossäre Zugänge und fortgeschrittene Techniken zum Atemwegsmanagement (IoT und schwieriger Atemweg)
- ♦ Beurteilen von invasiven und nichtinvasiven Techniken der mechanischen Beatmung sowie von kritischen Eingriffen wie Perikardiozentese und Pleurapunktion und Sicherstellen der korrekten Anwendung in Notfallsituationen
- ♦ Erkennen von Diagnoseinstrumenten wie Notfall-Ultraschall, hämodynamisches Monitoring, Elektrokardiographie, Kapnographie und Pulsoximetrie, um den Zustand des Patienten richtig einschätzen und verwalten zu können
- ♦ Feststellen des neurologischen Zustands und der Sedoanalgesie, Anwenden von Elektro- und Sauerstofftherapien, Entnehmen von Analyseproben, Verwenden von Skalen und physiologischen Parametern bei Erwachsenen und Kindern für eine umfassende Notfall- und Notfallversorgung

Modul 5. Pharmakologie in Notfällen

- ♦ Definieren der grundlegenden Konzepte der Pharmakologie im Hinblick auf Notfallsituationen, einschließlich der Pharmakokinetik und Pharmakodynamik der verwendeten Medikamente
- ♦ Erkennen der verschiedenen Wege der Verabreichung von Medikamenten in Notfällen und Notsituationen und Sicherstellen einer angemessenen Auswahl je nach Zustand des Patienten und der Dringlichkeit der Behandlung
- ♦ Vertiefen der sicheren Verabreichung von Medikamenten, wobei die Bedeutung der Flüssigkeitstherapie und die Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung medizinischer Fehler hervorgehoben werden
- ♦ Kennen der Formeln und Dosierungsberechnungen für die am häufigsten verwendeten Medikamente in der Notfallmedizin, um eine genaue und effektive Dosierung bei der Behandlung von Patienten sicherzustellen

Modul 6. Kardiovaskuläre Notfälle

- ♦ Definieren der verschiedenen Herzrhythmusstörungen, der Synkope und der akuten Schmerzen in der Brust unter Verwendung der geeigneten Instrumente und Methoden zur Identifizierung der einzelnen Erkrankungen
- ♦ Behandeln schwerer kardiovaskulärer Notfälle wie akutes Koronarsyndrom (Herzinfarkt), Perikarditis mit Herztamponade und Herzinsuffizienz, um ein schnelles und wirksames Eingreifen zu gewährleisten
- ♦ Erstellen von Behandlungsprotokollen für kritische Zustände wie akutes Lungenödem, tiefe Venenthrombose (TVT) und pulmonale Thromboembolie (PTE) auf der Grundlage aktualisierter klinischer Leitlinien
- ♦ Analysieren von Hochrisikosituationen wie Aortendissektion, hypertensive Notfälle und Schock, Anwenden bewährter Verfahren und therapeutischer Strategien zur Stabilisierung des Patienten und Verbesserung der klinischen Ergebnisse

Modul 7. Respiratorische Notfälle

- ♦ Erkennen der wichtigsten respiratorischen Notfälle, Verstehen ihrer klinischen Erscheinungsformen und Diagnosekriterien für ein rechtzeitiges Eingreifen
- ♦ Untersuchen der verschiedenen Umgangsweisen mit Lungenentzündungen und COPD-Exazerbationen unter Anwendung klinischer Leitlinien zur Verbesserung der Patientenprognose und -erholung
- ♦ Kennen der richtigen Behandlung von Erkrankungen wie Rippenfellentzündung, Pleuraerguss und Pneumothorax mit Hilfe spezifischer Techniken und Verfahren zur Linderung der Symptome und zur Vermeidung von Komplikationen
- ♦ Analysieren von Hämoptysen, Anwenden geeigneter therapeutischer Strategien zur Kontrolle von Blutungen und zur Stabilisierung des Patienten, um eine sichere und wirksame Aufmerksamkeit zu gewährleisten

Modul 8. Neurologische Notfälle

- ♦ Vertiefen der umfassenden neurologischen Beurteilung des kritisch kranken Patienten unter Verwendung von Beurteilungsinstrumenten und Techniken zur Erkennung und Überwachung schwerer neurologischer Erkrankungen
- ♦ Definieren des Umgangs mit neurologischen Gefäßerkrankungen unter Anwendung des Protokolls für Schlaganfall-Codes, um ein schnelles und wirksames Eingreifen bei Schlaganfällen zu gewährleisten
- ♦ Identifizieren von Bewusstseinsveränderungen und intrakraniell Bluthochdruck, Anwendung geeigneter therapeutischer Strategien zur Stabilisierung des Patienten und zur Vermeidung weiterer neurologischer Schäden
- ♦ Behandeln von Infektionen des zentralen Nervensystems, Krampfanfällen und Status epilepticus, Kopfschmerzen und Schwindelsyndromen unter Anwendung klinischer Leitlinien und bewährter Praktiken, um die Prognose und Lebensqualität der Patienten zu verbessern

Modul 9. Verdauungsbedingte Notfälle

- ♦ Bewerten akuter Bauchschmerzen unter Anwendung klinischer Bewertungstechniken und Diagnoseinstrumente, um die zugrunde liegende Ursache zu ermitteln und eine angemessene Behandlung festzulegen
- ♦ Erkennen von Notfällen wie akuten gastrointestinalen Blutungen und Gefäßstörungen und Durchführung schneller und wirksamer Maßnahmen zur Kontrolle des Blutverlusts und zur Stabilisierung des Patienten
- ♦ Vertiefen der Kenntnisse über Darmverschluss und akute Gastroenteritis, Anwenden von Protokollen zur optimalen Behandlung, um Symptome zu lindern und Komplikationen zu vermeiden
- ♦ Vermitteln eines vertieften Verständnisses der akuten Pankreatitis, der akuten biliären Pathologie und der akuten analen Pathologie unter Anwendung krankheitsspezifischer Therapieansätze, um eine umfassende und effektive Aufmerksamkeit für die Patienten zu gewährleisten

Modul 10. Nephrologische Notfälle

- ♦ Erkennen der wichtigsten nephro-urologischen Notfälle, Verstehen ihrer klinischen Erscheinungsformen und Diagnosemethoden für ein frühzeitiges und wirksames Eingreifen
- ♦ Behandeln von Erkrankungen wie Lithiasis der Nieren und der Ausscheidungsorgane und Harnverhalt mit geeigneten Techniken, um die Symptome zu lindern und Komplikationen zu vermeiden
- ♦ Definieren von Harnwegsinfektionen und akutem Nierenversagen, Anwenden evidenzbasierter Behandlungsprotokolle zur Verbesserung der Patientenprognose
- ♦ Analysieren von Fällen von Hämaturie, akutem Skrotalsyndrom und Harnröhrenpathologie, Umsetzen spezifischer therapeutischer Strategien für jede Erkrankung und Sicherstellen einer umfassenden und wirksamen Aufmerksamkeit

Modul 11. Endokrine und metabolische Notfälle

- ♦ Bewältigen von Störungen des Glukosestoffwechsels, wie z. B. Hypoglykämie und diabetische Ketoazidose, durch rasche und wirksame Interventionen zur Stabilisierung des Patienten
- ♦ Beurteilen von Schilddrüsen-Notfällen wie Schilddrüsenkrisen und Myxödemem unter Verwendung geeigneter klinischer Protokolle, um die Symptome zu kontrollieren und Komplikationen zu vermeiden
- ♦ Beurteilen von Störungen des Säure-Basen-Gleichgewichts, Ermitteln der zugrunde liegenden Ursachen und Anwenden spezifischer Therapien zur Wiederherstellung des physiologischen Gleichgewichts
- ♦ Definieren von Störungen des Wasser- und Elektrolythaushalts, Anwenden von therapeutischen Strategien zur Anpassung des Flüssigkeits- und Elektrolythaushalts, Sicherstellen der Homöostase und Stabilität des Patienten

Modul 12. Psychiatrische Notfälle

- ♦ Erkennen der wichtigsten Psychopathologien, die in Notfallsituationen auftreten können, und Anwenden von Diagnoseinstrumenten zur Identifizierung und Unterscheidung der verschiedenen psychischen Störungen
- ♦ Vertiefen von psychomotorischen Unruhezuständen und Angstkrisen unter Anwendung geeigneter therapeutischer und eindämmender Maßnahmen, um die Sicherheit des Patienten und der Gesundheitsfachkräfte zu gewährleisten
- ♦ Erforschen akuter Alkoholkrankheiten und Selbstverletzungsversuche, Durchführen von Entgiftungs-, Stabilisierungs- und emotionalen Unterstützungsprotokollen, um Rückfälle und Komplikationen zu vermeiden
- ♦ Beurteilen des neuroleptischen malignen Syndroms und Anwenden der erforderlichen therapeutischen Maßnahmen zur wirksamen Kontrolle der Symptome und Stabilisierung des Patienten



Modul 13. Pädiatrische Notsituationen und Notfälle

- ♦ Behandeln von Säuglingskoliken und Fiebersyndromen, Anwenden geeigneter Strategien zur Linderung der Symptome und Sicherstellen des Wohlbefindens des pädiatrischen Patienten
- ♦ Definieren von Krampfanfällen bei Kindern durch schnelle und wirksame Interventionen, um Komplikationen zu vermeiden und den Patienten zu stabilisieren
- ♦ Erkennen von Atemwegspathologien und exanthematischen Erkrankungen in der Pädiatrie, Anwenden von Behandlungsprotokollen auf der Grundlage der besten klinischen Praxis
- ♦ Beurteilen von Fällen von Kindesmissbrauch und Sicherstellen eines ganzheitlichen Ansatzes, der den Schutz des Patienten und emotionale Unterstützung sowie den sicheren Transport des kritischen pädiatrischen Patienten zur spezialisierten Aufmerksamkeit umfasst

Modul 14. Toxikologische Notfälle

- ♦ Beurteilen der allgemeinen Aspekte des vergifteten Patienten, einschließlich der Erkennung von Vergiftungsanzeichen und -symptomen und der Anwendung geeigneter Diagnosemethoden zur Bestimmung des betreffenden Giftstoffs
- ♦ Identifizieren von Protokollen für die Erstversorgung und Stabilisierung des vergifteten Patienten, um die Verabreichung geeigneter Behandlungen wie Antidote und Advanced Life Support zu gewährleisten
- ♦ Vermeiden von Langzeitkomplikationen bei vergifteten Patienten durch Bildung zur Giftprävention und zum sicheren Umgang mit toxischen Substanzen sowohl im Krankenhaus als auch zu Hause

Modul 15. Pflege bei schweren Traumata (Katastrophen oder außerklinische Notfälle)

- ♦ Verstehen der allgemeinen Konzepte und der Biomechanik von Unfällen, Analysieren der Auswirkungen verschiedener Arten von Traumata auf den menschlichen Körper, um einen ganzheitlichen Ansatz bei der Unfallbehandlung zu verfolgen
- ♦ Vertiefen der effektiven Erst- und Zweitbeurteilung bei schweren Traumapatienten, um kritische Verletzungen schnell zu erkennen und der Aufmerksamkeit Vorrang zu geben
- ♦ Erlernen der verschiedenen Mobilisierungs- und Immobilisierungstechniken unter Verwendung geeigneter Materialien und Methoden und Sicherstellung einer korrekten Analgesie und Sedierung
- ♦ Beschreiben der Grundlagen für die Gesundheitsversorgung in besonderen Situationen, wie z. B. in beengten und abgelegenen Gebieten sowie bei pädiatrischen und schwangeren Patienten

Modul 16. Andere wichtige Aspekte in der Notfallmedizin

- ♦ Unterscheiden von Verfahren und Protokollen zur Patientensicherheit, Erkennen und Minimieren von Risiken, um eine sichere und effiziente Umgebung in Notfallsituationen zu gewährleisten
- ♦ Integrieren neuer Technologien in das Notfallmanagement, Bewerten ihrer Auswirkungen und Anwendbarkeit zur Verbesserung der Diagnosegenauigkeit, der operativen Effizienz und der klinischen Ergebnisse

Modul 17. Andere Notfälle

- ♦ Bewältigen dringender Komplikationen bei unheilbar kranken Patienten, Anwenden von Maßnahmen, die das Leiden lindern und die Lebensqualität in kritischen Situationen verbessern
- ♦ Analysieren dermatologischer Notfälle in der Notfallsituation unter Anwendung spezifischer Kenntnisse der Dermatologie zur Behandlung akuter und schwerer Hauterkrankungen
- ♦ Vertiefen der Kenntnisse über den Prozess der Organ- und Gewebespende, Verstehen der damit verbundenen ethischen, rechtlichen und klinischen Aspekte und Koordinierung mit den entsprechenden Teams, um ein erfolgreiches und respektvolles Verfahren zu gewährleisten

03

Kursleitung

Die Philosophie von TECH besteht darin, die vollständigsten und aktuellsten Hochschulabschlüsse in der akademischen Szene anzubieten. Um dies zu erreichen, führt die Einrichtung einen sorgfältigen Prozess zur Bildung ihres Lehrkörpers durch. An diesem Universitätsexperten sind daher angesehene Experten auf dem Gebiet der außerklinischen Notfälle beteiligt. Diese Fachkräfte können auf eine lange Karriere zurückblicken, in der sie zur Optimierung der Lebensqualität vieler Patienten beigetragen haben. Auf diese Weise erhalten die Pflegekräfte Zugang zu einer intensiven Erfahrung, die sie befähigt, Menschen in kritischen Situationen hervorragend zu versorgen.



“

Sie haben Zugang zu einem Lehrplan, der von einem renommierten, auf außerklinische Notfälle spezialisierten Lehrkörper entworfen wurde und Ihnen eine erfolgreiche Aktualisierung Ihrer Kenntnisse garantiert“

Leitung



Dr. Sendra Más, Juan Amaro

- Oberarzt in der Notaufnahme des Krankenhauses Vega Baja, Alicante, Spanien
- Notarzt der Medizinischen Spezialeinheit (UME 1)
- Arzt im medizinischen Notfalldienst (SAMU)
- Arzt im medizinischen Hubschrauber
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Alicante
- Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- Akkreditierter Professor für die Spanische Gesellschaft für Notfallmedizin
- Mitglied der Spanischen Gesellschaft für Notfallmedizin

Professoren

Dr. Perales Cano, Raquel

- Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- Ärztin in der Grundversorgung im Gesundheitszentrum La Loma
- Fachärztin in der Notaufnahme des Krankenhauses Vega Baja
- Ärztin in der medizinischen Notaufnahme des murcianischen Gesundheitsdienstes
- Gesundheitsfachkraft im SAMU

Dr. López Llames, Aurora

- Fachärztin für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- Leiterin der Abteilung für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde am Universitätskrankenhaus von Torrevieja
- Fachärztin in Menorca Ib-Salut

- Hals-Nasen-Ohrenärztin am Zentralen Universitätskrankenhaus von Asturien
- Masterstudiengang in Klinischem Management an der Offenen Universität von Katalonien
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Oviedo

Dr. Zazo Menargues, Juan Manuel

- Arzt der Primärversorgung mit Spezialisierung auf Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- Medizinischer Koordinator des Gesundheitszentrums El Raval von Elche
- Arzt der Primärversorgung im Gesundheitszentrum San Fermín
- Forscher in der Abteilung für klinische Medizin an der Universität CEU Cardenal Herrera

Dr. Fernández Martínez, María Ángeles

- ◆ Biochemikerin-Ernährungsberaterin-Phytotherapeutin, Verantwortlich für das Ernährungszentrum Natural Life
- ◆ Leiterin der Parapharmazie, Dermopharmazie, Nutricosmetics und Phytotherapie
- ◆ Hochschulabschluss in Biochemie an der Universität von Valencia
- ◆ Universitätsexperte für Ernährung, Diätetik und Diättherapie
- ◆ Universitätsexperte in mikrobiologische Analysen von Lebensmitteln
- ◆ Expertin für Vorbeugung und Behandlung mit Ernährung, Lebensmitteln und Krebs
- ◆ Universitätsexperte in vegetarische klinische und Sporternährung
- ◆ Spezialist für Nahrungsmittelunverträglichkeiten und das Studium der Darmmikrobiota
- ◆ Zahlreiche Studienkurse über die intestinale Mikrobiota, Analysemethoden und Anwendungen
- ◆ Hochschulabschluss in Naturheilkunde und Orthomolekularer Medizin
- ◆ Universitätsexperte in Aktuelle Verwendung von Nutricosmetics und Nutraceuticals im Allgemeinen
- ◆ Experte für die Verwaltung von Verkaufsstellen in Apotheken und Parapharmazien
- ◆ Mitglied in: Spanische Gesellschaft für Probiotika und Präbiotika (SEPyP), Spanische Gesellschaft für Diätetik (SEDCA) und Spanische Gesellschaft für Ernährung (SEÑ)

Dr. Medina Martínez, María Ángeles

- ◆ Medizinische Direktorin und Mitbegründerin von Healthy Blue Bits
- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeindefamilienmedizin der Generaldirektion für Gesundheit der Autonomen Gemeinschaft von Valencia
- ◆ Mitbegründerin von Toubabs Team
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität Miguel Hernández in Elche
- ◆ Aufbaustudiengang in Klinischem Management an der Offenen Universität von Katalonien

- ◆ Aufbaustudiengang in Öffentlichem und Kommunalem Gesundheitswesen an der Universität von Murcia
- ◆ Mitglied von: ASD (Mitglied), SoVaMFIC (Präsident) und Forum der Ärzte für Primärversorgung in der Region von Valencia

Dr. Gavilán Martín, Cristina

- ◆ Oberärztin für pädiatrische Notfälle am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Elche
- ◆ Fachärztin für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- ◆ Promotion in Medizin an der Universität Miguel Hernández von Elche
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Alicante
- ◆ APLS-Zertifikat der American Academy of Paediatrics und des American College of Emergency Physicians
- ◆ Dozentin in universitären Master- und Postgraduiertenkursen
- ◆ Mitglied von: Spanische Gesellschaft für pädiatrische Notfälle (SEUP)

Dr. Pérez Marín, Estefanía

- ◆ Fachärztin für psychische Gesundheit
- ◆ Fachärztin für Psychiatrie am Allgemeinen Universitätskrankenhaus von Elche
- ◆ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Miguel Hernández von Elche
- ◆ Expertin für Notfälle im Bereich psychische Gesundheit

04

Struktur und Inhalt

Durch diese Hochschulqualifikation erhalten Pflegekräfte ein umfassendes Verständnis für das Management von außerklinischen Notfällen. Zu diesem Zweck werden auf dem Lehrplan sowohl Techniken der fortgeschrittenen kardiovaskulären Unterstützung als auch Diagnoseverfahren zur Ermittlung des Schweregrads von Patienten behandelt. Darüber hinaus wird der Lehrplan auch die Behandlung von Notfällen wie Lungenentzündung, intrakranielle Hypertonie, Hämaturie und akute Gastroenteritis behandeln. Die Studenten sind somit hochqualifiziert für die Durchführung von Therapien wie Katheterisierung, Verabreichung von Medikamenten oder auch die kontinuierliche Überwachung des hämodynamischen Zustands der Patienten.





“

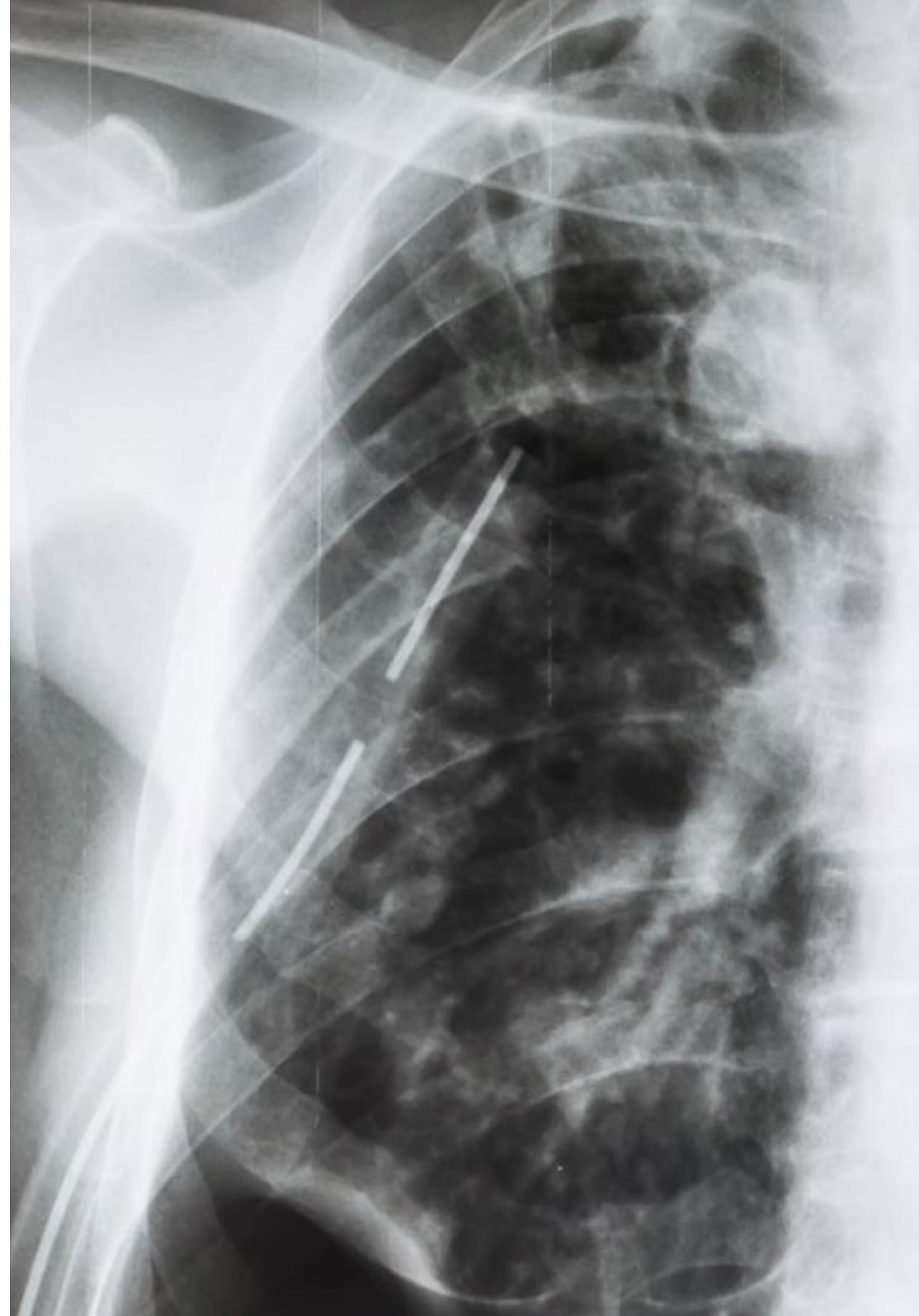
Sie werden Patienten mit traumatischen Verletzungen in der außerklinischen Umgebung individuelle Aufmerksamkeit schenken und für eine korrekte Lagerung sorgen, um klinische Komplikationen wie Frakturen zu vermeiden“

Modul 1. Allgemeines

- 1.1. Definitionen und Konzepte
- 1.2. Umfassende Versorgung
- 1.3. Bioethik und Gesetzgebung in der Notfallmedizin
- 1.4. Bioethik
- 1.5. Gesetzgebung

Modul 2. Erweiterte kardiovaskuläre Unterstützung

- 2.1. Basic Life Support für Erwachsene
 - 2.1.1. Allgemeines
- 2.2. Advanced Life Support für Erwachsene
 - 2.2.1. Maßnahmen bei bradyarrhythmischen Störungen
 - 2.2.2. Maßnahmen bei Tachyarrhythmien
- 2.3. Pädiatrischer Basic Life Support
- 2.4. Advanced Life Support für Pädiatrie und Neugeborene
 - 2.4.1. Erkennung und Behandlung von kritisch kranken Kindern
 - 2.4.2. Fortgeschrittenes Atemwegsmanagement
 - 2.4.3. Grundlegende Konzepte der mechanischen Beatmung in der Pädiatrie
 - 2.4.4. Infusionswege und Medikamente in der pädiatrischen HLW
 - 2.4.5. Pädiatrische ALS-Algorithmen und Behandlung von Arrhythmien
- 2.5. Wiederbelebung von Neugeborenen
 - 2.5.1. Neonatale Stabilisierung und Transport
- 2.6. Advanced Life Support bei schwer traumatisierten Patienten
- 2.7. Advanced Life Support in besonderen Fällen



Modul 3. Massenanfälle von Verletzten (MANV) und Katastrophen

- 3.1. Allgemeines
- 3.2. MANV- und Katastrophenmanagement
- 3.3. Sektorisierung
- 3.4. Einsatz und Logistik
- 3.5. Triage
- 3.6. Betreuung von multiplen Opfern
- 3.7. Evakuierung
- 3.8. Die Verwaltung eines MANV in einem Krankenhaus
- 3.9. CBRN-Vorfälle
- 3.10. Notfallpläne

Modul 4. Diagnostische und therapeutische Techniken (Katastrophen und außerklinische Notfälle)

- 4.1. Sondierungen
- 4.2. Periphere und zentrale Venenverweilkanülen
- 4.3. Intraossärer Zugang
- 4.4. IOT
- 4.5. Schwieriger Atemweg
- 4.6. Invasive mechanische Beatmung
- 4.7. Management der nichtinvasiven mechanischen Beatmung
- 4.8. Perikardiozentese
- 4.9. Thorakozentese und Thoraxdrainagen
- 4.10. Notfall-Ultraschall
- 4.11. Elektrotherapie (MP, CV, DF)
- 4.12. Überwachung des hämodynamischen Zustands und Elektrokardiographie
- 4.13. Kapnographie und Pulsoximetrie
- 4.14. Sauerstofftherapie
- 4.15. Überwachung des neurologischen Status
- 4.16. Überwachung der Sedoanalgesie
- 4.17. Entnahme von Analyseproben
- 4.18. Häufig verwendete Skalen in der Notfallmedizin
- 4.19. Physiologische Parameter bei Erwachsenen und Kindern

Modul 5. Pharmakologie in Notfällen

- 5.1. Grundlegende Konzepte
- 5.2. Wege der Arzneimittelverabreichung in der Notfallmedizin
- 5.3. Sicherheit bei der Verabreichung von Arzneimitteln
- 5.4. Flüssigkeitstherapie
- 5.5. Die häufigsten Medikamente in der Notfallmedizin
- 5.6. Formeln und Dosisberechnung

Modul 6. Kardiovaskuläre Notfälle

- 6.1. Herzrhythmusstörungen
- 6.2. Synkope
- 6.3. Akuter Brustschmerz
- 6.4. Akutes Koronarsyndrom. Infarkt-Code
- 6.5. Perikarditis, Herztamponade
- 6.6. Herzversagen
- 6.7. Akutes Lungenödem
- 6.8. Tiefe Venenthrombose (TVT)
- 6.9. Pulmonale Thromboembolie (PTE)
- 6.10. Aortendissektion
- 6.11. Hypertensive Notfälle
- 6.12. Schock

Modul 7. Respiratorische Notfälle

- 7.1. Respiratorische Notfälle
- 7.2. Pneumonie
- 7.3. Exazerbation der COPD
- 7.4. Pleuritis und Pleuraerguss
- 7.5. Pneumothorax
- 7.6. Hämoptyse

Modul 8. Neurologische Notfälle

- 8.1. Neurologische Beurteilung des kritisch kranken Patienten
- 8.2. Vaskuläre Störungen, Schlaganfall-Code
- 8.3. Veränderungen des Bewusstseinsniveaus
- 8.4. Intrakranieller Bluthochdruck
- 8.5. Infektionen des Zentralnervensystems
- 8.6. Krampfanfälle und Status epilepticus
- 8.7. Kopfschmerzkrankungen
- 8.8. Schwindelsyndrom

Modul 9. Verdauungsbedingte Notfälle

- 9.1. Akute Abdominalschmerzen
- 9.2. Akute gastrointestinale Blutungen und vaskuläre Störungen
- 9.3. Verstopfung des Darms
- 9.4. Akute Gastroenteritis
- 9.5. Akute Pankreatitis
- 9.6. Akute biliäre Pathologie
- 9.7. Akute anale Pathologie

Modul 10. Nephrologische Notfälle

- 10.1. Nephrourologische Notfälle
- 10.2. Lithiasis der Nieren und Ausscheidungsorgane
- 10.3. Harnverhalt
- 10.4. Harnwegsinfektionen
- 10.5. Akutes Nierenversagen
- 10.6. Hämaturie
- 10.7. Akutes Skrotum
- 10.8. Pathologie der Harnröhre

Modul 11. Endokrine und metabolische Notfälle

- 11.1. Störungen des Glukosestoffwechsels
- 11.2. Schilddrüsen-Notfälle
- 11.3. Störungen des Säure-Basen-Gleichgewichts
- 11.4. Störungen des Wasserhaushalts
- 11.5. Störungen des Elektrolytgleichgewichts

Modul 12. Psychiatrische Notfälle

- 12.1. Psychopathologien
- 12.2. Psychomotorische Unruhe
- 12.3. Akute alkoholbedingte Pathologie
- 12.4. Versuchter Selbstmord
- 12.5. Angstkrisen
- 12.6. Neuroleptisches malignes Syndrom

Modul 13. Pädiatrische Notsituationen und Notfälle

- 13.1. Säuglingskoliken
- 13.2. Fieber-Syndrom
- 13.3. Krampfanfälle
- 13.4. Pathologie der Atemwege
- 13.5. Exanthematische Erkrankungen
- 13.6. Pathologie der Verdauungsorgane
- 13.7. Kindesmisshandlung
- 13.8. Pädiatrischer Transport kritischer Patienten

Modul 14. Toxikologische Notfälle

- 14.1. Allgemeine Aspekte des vergifteten Patienten
- 14.2. Häufigste Vergiftungen

Modul 15. Pflege bei schweren Traumata (Katastrophen oder außerklinische Notfälle)

- 15.1. Allgemeines
- 15.2. Biomechanik von Unfällen
- 15.3. Primäre und sekundäre Bewertung
- 15.4. SHT
- 15.5. Thoraxtrauma
- 15.6. Abdominaltrauma
- 15.7. Wirbelsäulentrauma und Rückenmarksverletzung
- 15.8. Trauma des Bewegungsapparates
- 15.9. Verletzungen
- 15.10. Hypovolämischer Schock
- 15.11. Pädiatrisches Trauma
- 15.12. Trauma bei schwangeren Frauen
- 15.13. Besondere Traumata
- 15.14. Traumata durch physische Einwirkungen und Umwelteinflüsse
- 15.15. Bisse und Stiche
- 15.16. Analgesie und Sedierung
- 15.17. Mobilisierung und Ruhigstellung. Materialien und Techniken
- 15.18. Rettung und medizinische Versorgung in beengten und abgelegenen Gebieten

Modul 16. Andere wichtige Aspekte in der Notfallmedizin

- 16.1. Kommunikationsfähigkeit in Notfällen
- 16.2. Sicherheit des Patienten
- 16.3. Neue Kompetenzen des Notfallspezialisten
- 16.4. Neue Technologien in der Notfallmedizin

Modul 17. Andere Notfälle

- 17.1. Dringende Komplikationen beim todkranken Patienten
- 17.2. Beachtung der Situation der letzten Tage
- 17.3. Dermatologie in der Notaufnahme
- 17.4. Organ- und Gewebespende

05

Studienmethodik

TECH ist die erste Universität der Welt, die die Methodik der **case studies** mit **Relearning** kombiniert, einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf geführten Wiederholungen basiert.

Diese disruptive pädagogische Strategie wurde entwickelt, um Fachleuten die Möglichkeit zu bieten, ihr Wissen zu aktualisieren und ihre Fähigkeiten auf intensive und gründliche Weise zu entwickeln. Ein Lernmodell, das den Studenten in den Mittelpunkt des akademischen Prozesses stellt und ihm die Hauptrolle zuweist, indem es sich an seine Bedürfnisse anpasst und die herkömmlichen Methoden beiseite lässt.



“

TECH bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“

Der Student: die Priorität aller Programme von TECH

Bei der Studienmethodik von TECH steht der Student im Mittelpunkt. Die pädagogischen Instrumente jedes Programms wurden unter Berücksichtigung der Anforderungen an Zeit, Verfügbarkeit und akademische Genauigkeit ausgewählt, die heutzutage nicht nur von den Studenten, sondern auch von den am stärksten umkämpften Stellen auf dem Markt verlangt werden.

Beim asynchronen Bildungsmodell von TECH entscheidet der Student selbst, wie viel Zeit er mit dem Lernen verbringt und wie er seinen Tagesablauf gestaltet, und das alles bequem von einem elektronischen Gerät seiner Wahl aus. Der Student muss nicht an Präsenzveranstaltungen teilnehmen, die er oft nicht wahrnehmen kann. Die Lernaktivitäten werden nach eigenem Ermessen durchgeführt. Er kann jederzeit entscheiden, wann und von wo aus er lernen möchte.



*Bei TECH gibt es KEINE Präsenzveranstaltungen
(an denen man nie teilnehmen kann)*



Die international umfassendsten Lehrpläne

TECH zeichnet sich dadurch aus, dass sie die umfassendsten Studiengänge im universitären Umfeld anbietet. Dieser Umfang wird durch die Erstellung von Lehrplänen erreicht, die nicht nur die wesentlichen Kenntnisse, sondern auch die neuesten Innovationen in jedem Bereich abdecken.

Durch ihre ständige Aktualisierung ermöglichen diese Programme den Studenten, mit den Veränderungen des Marktes Schritt zu halten und die von den Arbeitgebern am meisten geschätzten Fähigkeiten zu erwerben. Auf diese Weise erhalten die Studenten, die ihr Studium bei TECH absolvieren, eine umfassende Vorbereitung, die ihnen einen bedeutenden Wettbewerbsvorteil verschafft, um in ihrer beruflichen Laufbahn voranzukommen.

Und das von jedem Gerät aus, ob PC, Tablet oder Smartphone.

“

Das Modell der TECH ist asynchron, d. h. Sie können an Ihrem PC, Tablet oder Smartphone studieren, wo immer Sie wollen, wann immer Sie wollen und so lange Sie wollen“

Case studies oder Fallmethode

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten Wirtschaftshochschulen der Welt. Sie wurde 1912 entwickelt, damit Studenten der Rechtswissenschaften das Recht nicht nur auf der Grundlage theoretischer Inhalte erlernten, sondern auch mit realen komplexen Situationen konfrontiert wurden. Auf diese Weise konnten sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert.

Bei diesem Lehrmodell ist es der Student selbst, der durch Strategien wie *Learning by doing* oder *Design Thinking*, die von anderen renommierten Einrichtungen wie Yale oder Stanford angewandt werden, seine berufliche Kompetenz aufbaut.

Diese handlungsorientierte Methode wird während des gesamten Studiengangs angewandt, den der Student bei TECH absolviert. Auf diese Weise wird er mit zahlreichen realen Situationen konfrontiert und muss Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und seine Ideen und Entscheidungen verteidigen. All dies unter der Prämisse, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie er sich verhalten würde, wenn er in seiner täglichen Arbeit mit spezifischen, komplexen Ereignissen konfrontiert würde.



Relearning-Methode

Bei TECH werden die *case studies* mit der besten 100%igen Online-Lernmethode ergänzt: *Relearning*.

Diese Methode bricht mit traditionellen Lehrmethoden, um den Studenten in den Mittelpunkt zu stellen und ihm die besten Inhalte in verschiedenen Formaten zu vermitteln. Auf diese Weise kann er die wichtigsten Konzepte der einzelnen Fächer wiederholen und lernen, sie in einem realen Umfeld anzuwenden.

In diesem Sinne und gemäß zahlreicher wissenschaftlicher Untersuchungen ist die Wiederholung der beste Weg, um zu lernen. Aus diesem Grund bietet TECH zwischen 8 und 16 Wiederholungen jedes zentralen Konzepts innerhalb ein und derselben Lektion, die auf unterschiedliche Weise präsentiert werden, um sicherzustellen, dass das Wissen während des Lernprozesses vollständig gefestigt wird.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.



Ein 100%iger virtueller Online-Campus mit den besten didaktischen Ressourcen

Um seine Methodik wirksam anzuwenden, konzentriert sich TECH darauf, den Studenten Lehrmaterial in verschiedenen Formaten zur Verfügung zu stellen: Texte, interaktive Videos, Illustrationen und Wissenskarten, um nur einige zu nennen. Sie alle werden von qualifizierten Lehrkräften entwickelt, die ihre Arbeit darauf ausrichten, reale Fälle mit der Lösung komplexer Situationen durch Simulationen, dem Studium von Zusammenhängen, die für jede berufliche Laufbahn gelten, und dem Lernen durch Wiederholung mittels Audios, Präsentationen, Animationen, Bildern usw. zu verbinden.

Die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse auf dem Gebiet der Neurowissenschaften weisen darauf hin, dass es wichtig ist, den Ort und den Kontext, in dem der Inhalt abgerufen wird, zu berücksichtigen, bevor ein neuer Lernprozess beginnt. Die Möglichkeit, diese Variablen individuell anzupassen, hilft den Menschen, sich zu erinnern und Wissen im Hippocampus zu speichern, um es langfristig zu behalten. Dies ist ein Modell, das als *Neurocognitive context-dependent e-learning* bezeichnet wird und in diesem Hochschulstudium bewusst angewendet wird.

Zum anderen, auch um den Kontakt zwischen Mentor und Student so weit wie möglich zu begünstigen, wird eine breite Palette von Kommunikationsmöglichkeiten angeboten, sowohl in Echtzeit als auch zeitversetzt (internes Messaging, Diskussionsforen, Telefondienst, E-Mail-Kontakt mit dem technischen Sekretariat, Chat und Videokonferenzen).

Darüber hinaus wird dieser sehr vollständige virtuelle Campus den Studenten der TECH die Möglichkeit geben, ihre Studienzeiten entsprechend ihrer persönlichen Verfügbarkeit oder ihren beruflichen Verpflichtungen zu organisieren. Auf diese Weise haben sie eine globale Kontrolle über die akademischen Inhalte und ihre didaktischen Hilfsmittel, in Übereinstimmung mit ihrer beschleunigten beruflichen Weiterbildung.



Der Online-Studienmodus dieses Programms wird es Ihnen ermöglichen, Ihre Zeit und Ihr Lerntempo zu organisieren und an Ihren Zeitplan anzupassen“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.

Die von ihren Studenten am besten bewertete Hochschulmethodik

Die Ergebnisse dieses innovativen akademischen Modells lassen sich an der Gesamtzufriedenheit der Absolventen der TECH ablesen.

Die Studenten bewerten die Qualität der Lehre, die Qualität der Materialien, die Kursstruktur und die Ziele als hervorragend. So überrascht es nicht, dass die Einrichtung von ihren Studenten auf der Bewertungsplattform Trustpilot mit 4,9 von 5 Punkten am besten bewertet wurde.

Sie können von jedem Gerät mit Internetanschluss (Computer, Tablet, Smartphone) auf die Studieninhalte zugreifen, da TECH in Sachen Technologie und Pädagogik führend ist.

Sie werden die Vorteile des Zugangs zu simulierten Lernumgebungen und des Lernens durch Beobachtung, d. h. Learning from an expert, nutzen können.



In diesem Programm stehen Ihnen die besten Lehrmaterialien zur Verfügung, die sorgfältig vorbereitet wurden:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachkräfte, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf ein audiovisuelles Format übertragen, das unsere Online-Arbeitsweise mit den neuesten Techniken ermöglicht, die es uns erlauben, Ihnen eine hohe Qualität in jedem der Stücke zu bieten, die wir Ihnen zur Verfügung stellen werden.



Übungen für Fertigkeiten und Kompetenzen

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Übungen und Aktivitäten zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Interaktive Zusammenfassungen

Wir präsentieren die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu festigen.

Dieses einzigartige System für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „Europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente, internationale Leitfäden... In unserer virtuellen Bibliothek haben Sie Zugang zu allem, was Sie für Ihre Ausbildung benötigen.





Case Studies

Sie werden eine Auswahl der besten *case studies* zu diesem Thema bearbeiten. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Testing & Retesting

Während des gesamten Programms werden Ihre Kenntnisse in regelmäßigen Abständen getestet und wiederholt. Wir tun dies auf 3 der 4 Ebenen der Millerschen Pyramide.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte *Learning from an Expert* stärkt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen in unsere zukünftigen schwierigen Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Krankenpflege bei Außerklinischen Notfällen garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Krankenpflege in außerklinischen Notfällen** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Krankenpflege in außerklinischen Notfällen**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Wochen**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovationen
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Krankenpflege bei
Außerklinischen Notfällen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Krankenpflege bei
Außerklinischen Notfällen

